

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 77. Sonnabend, den 15. September 1821.

Börse in Leipzig,
 am 14. September 1821.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S.	135½	—	—
do.	2 Mt.	135½	—	—
Augsburg in Ct.	k. S.	100	—	—
do.	2 Mt.	99½	—	—
Berlin in Ct.	k. S.	104½	—	—
do.	2 Mt.	105½	—	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	110½	—	—
do.	2 Mt.	109½	—	—
Breslau in Ct.	k. S.	105½	—	—
do.	2 Mt.	—	106	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100	—	—
do.	2 Mt.	98½	—	—
Hamburg in Banco	k. S.	145½	—	—
do.	2 Mt.	144½	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	6. 19½	—	—
do.	3 Mt.	6. 18½	—	—
Paris p. 300 Fr.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	80	—	—
do.	3 Mt.	79½	—	—
Course im Conv. 20 Fl. Fufs.				
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.			100½	—
do.	2 Mt.		99½	—
do.	3 Mt.		99	—
Louisd'or à 5 Thl.			—	110
Holländ. Ducaten à 2½ Thl.			—	13½
Kaiserl. do. do.			—	15½
Bresl. do. à 65½ As do.			—	12½
Passir. do. à 65 As do.			—	11½
Species			½	—
Preufs. Courant			103½	—
Cassenbillets			101	—
Gold p. Mark fein colln.			—	215
Silber 15löth. u. dar. p. do.			—	13. 11
do. niederhaltig do.			—	—
Excl. Zinsen.				
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.			—	—
Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt			—	92½
Actien d. Wiener Bank			—	582
K. öster. Metall. à 5 pC.			—	72½
K. pr. Staats-Schuld-			—	—
scheine à 4½ in pr. Ct.			67½	—
Dgl. m. Präm.-Scheinen			95½	—

G o e t t e s d i e n s t.

Am 13. Sonntage nach Trinitatis predigen:
 zu St. Thomas: Früh Herr M. Höpffner,
 Mittag : Seidel,
 Vesper : Scheubner,

zu St. Nikolaus: Früh Herr D. Gnle,
 Vesp. : M. Simon,
 in der Neufirche: Früh : M. Siegel,
 Vesper : M. Eöfner,
 zu St. Peter: Früh : M. Wolf,
 Vesp. : M. Cichorius,

zu St. Paulus: Früh Herr M. Luz,
 Vesper = M. Desse,
 zu St. Johannes: Früh = M. Hund,
 zu St. Georgen: Früh = Böhmer,
 Vesper Betstunde u. Examen,
 zu St. Jakob: Früh = M. Adler,
 Katechese in der Freischule: Herr Bielig,
 reform. Gemeinde: Früh franz. Predigt und
 Communion,
 Vesper franz. Betstunde,
 in der königlich katholischen Schloßkirche:
 RP. Herr Kaplan John.

Montag Herr M. Rüdcl.
 Dienstag = D. Goldhorn.
 Mittwoch = Köhler.

Donnerstag Herr Pastor Friscke aus
 Sandorf.
 Freitag = Sterzel.
 B ö h m e r:
 Herr M. Rüdcl und Herr M. Gulenstein.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Jauchzet dem Herrn alle Welt etc. von Teles-
 mann und S. Bach.
 Morgen früh halb 8 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Der 117. Psalm, von Schicht: Lobet den Herrn
 alle Heiden.

F u n f z i g T h a l e r

Belohnung werden demjenigen hierdurch zugewendet, welcher den Urheber eines gegen den
 Polizeiwachtmeister Fischer gerichteten, heute an mehreren Orten in der Stadt angeklebt ge-
 fundenen und „Der R. C. allhier“ unterzeichneten Anschlags den unterzeichnetem Amte
 nachhaft macht, oder eine sichere Spur zu dessen Ausmittelung nachzuweisen vermag.
 Leipzig, den 14ten September 1821.

Königl. Sächs. Polizei-Amt.

Heute, den 15ten: die diebische Elster.
 Theateranzeigen. Morgen, den 16ten, (neu einstudirt): Rosamunde,
 Trauerspiel von Körner.
 Dienstag, den 18ten: Benjowsky.
 Mittwoch, den 19ten: der Freimaurer. Hierauf: trau, schau, wem! Ma-
 dame Grünbaum, von k. k. Hoftheater in Wien, singt drei Arien.
 Donnerstag, den 20sten: des Herzogs Befehl.
 Freitag, den 21sten: der Barbier von Sevilla. Madame Grünbaum,
 Rosine als letzte Gastrolle.
 Sonnabend, den 22sten, (neu einstudirt): Fiesko.
 Sonntag, den 23sten: die diebische Elster.

Montag, den 17. September, dramatisch-musikalische Unterhalts-
 tung im Schauspielhause, gegeben von Carl Töpfer.

Erster Theil:

Variationen, für Guitarre, gespielt von C. Töpfer.
 Cavatine, mit Guitarre-Begleitung, gesungen von Herrn Kochow.
 Die blonden Locken, Lustspiel in einem Akt, von C. Töpfer.

Zweiter Theil:

Arie, aus Haydn's Schöpfung, gesungen von Herrn Köckert.
Cyprian und Barbara oder die alten Liebesfeinde, Lustspiel in einem Akt
 von C. Löffler.

Billets zu den gewöhnlichen Theaterpreisen sind täglich Vormittags von halb 9 bis 12 Uhr beim Theater-Kassirer, Petersstraße Nr. 112, im Hofe, zwei Treppen hoch, und am Tage der Vorstellung, Nachmittags um 5 Uhr an der Kasse im Theater zu bekommen. — Anfang der Vorstellung halb 7 Uhr.

Im Magazin für Industrie und Literatur in Leipzig sind erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

J. Ch. Bailleul's methodische Anfangsgründe der Erdbeschreibung.

Nach einer neuen Ordnung vorgetragen. Aus dem Französischen übersezt von Michaelis.
 Mit 1 Karte. gr. 8. 20 Gr.

Beschreibung und Abbildung

eines neuen Instruments, mit welchem geometrische und freie Handzeichnungen leicht und richtig in Perspectiv gebracht werden können. Mit 2 Kupfern. 8. broch. 10 Gr.

Durch dieses Instrument vermag der Künstler nicht nur geometrische Formen, sondern auch die der Natur, als Gruppen von Menschen, Thieren, Bäumen u. d. gl., perspectivisch zu geben; demnach es eben so brauchbar für historische Darstellungen und Landschaften, als für Prospectzeichnung ist.

Unterricht im kaufmännischen Geschäftsstyl.

Mehrere meiner Schüler haben den Wunsch geäußert, die Stylübungen, in kaufmännischen Aufsätzen aller Art, auch für den bevorstehenden Winter fortzusetzen. Es können daran noch einige Handlungsbesessene Theil nehmen, wenn sie sich dazu, bis längstens nach der Messe, bei mir melden wollen.

Dabei bemerke ich, daß es desto vortheilhafter für die Theilnehmer seyn wird, wenn sie die nöthigen Vorkenntnisse in einer oder mehreren neueren Sprachen mitbringen, da solche nach Maßgabe der darin verlangten Fertigkeiten berücksichtigt werden sollen.

J. G. Quarch, Katharinenstraße Nr. 374, im 3ten Stock.

Johann Gotthilf Löwe,

hat sein bisher unter Nr. 608, Grimma'sche Gasse, gehabtes Ausschnittgewölbe am Markt unter Nr. 336, neben dem alten Waage-Gebäude, verlegt. Ersuchet seine hiesigen und auswärtigen Freunde und Bekannte, ihm auch da mit Ihrem gütigen und geneigten Zuspruch zu beehren, und der billigsten und reellsten Bedienung versichert zu seyn.

Leipzig, den 15. September 1821.

Verkauf. In der Wagnerischen Material-Handlung im Halleschen Pfortchen wird der Verkauf der Herrnhuter Seife und Lichter zu den bisherigen Preisen fortgesetzt. Desgleichen ist auch neuerdings angekommen bester fettester Emmenthaler Schweizer-Käse, französische gebackene Pflaumen, Straßburger Hirse, feinstes französisches und Dunkelmehl, verschiedene Sorten Gries in den besten Qualitäten und eine bekannte gute Sorte ostindischer Reis; alles zu möglichst billigen Preisen.

Verkauf. Achten alten Malaga = Wein, für dessen gänzliche Unverfälschtheit ich bürgen, verkauft fortwährend à Bouteille mit Glas 1 Thl. für die leere Bouteille wird 2 Gr. restituirt, und 13 Bouteillen für 12. gegeben. **D. G. Dähne, Hainstraße Nr. 555.**

Verkauf. Neue einmarinirte Heringe, das Stück 2 Gr. 6 Pfennige, bei **E. F. Kayser, Petersstraße Nr. 60.**

Verkauf. Glatte und geköpert Hemdenflanelle, dergleichen Moltons in mehreren Qualitäten verkaufen billig **Wilhelm Kühn und Comp., Reichstraße Nr. 579.**

Verkauf und Vermiethung. Ein gutgehaltenes Schreibe = Bureau ist zu verkaufen; und zwei Stuben mit Schlafzimmer als Meßlogis zu vermieten; das Nähere in der Expedition dieses Blattes zu erfahren.

Vermiethung. Gute und reinliche Betten sind an sichere Personen zu vermieten, durch Herrn Ischörner vor dem Petersthore in Konngers Hofe Nr. 847.

Vermiethung. Für diese und folgende Messen ist in der Reichstraße in der Nähe des Brühls ein Gewölbe nebst Niederlage zu vermieten: Das Nähere Nr. 430, zwei Treppen hoch.

Reisegelegenheit. Es geht eine Gelegenheit nach Stuttgart über Nürnberg oder Frankfurt a. M. bis zum 19ten oder 20sten September zurück. Das Nähere bei **G. F. Märklin, am Markt Nr. 1.**

Thorzettel vom 14. September.

Grimma'sches Thor.	U.	Dr. Graf v. Reckberg, a. Berlin, im Pot. de Bav. 12
Gestern Abend.		Nachmittag.
Dr. v. Weiß, v. Bennewitz, bei Wieprecht 6		Dr. Kfm. Reschke, a. Petersburg, im Pot. de Baviere 1
Dr. Diac. Leichgräber, v. Briesniz, in Nr. 606 7		Dr. Bang. v. Janisch, v. Dessau, im Pot. de Russie 4
Auf der Baugen-Zittauer Post: Demoiselle Croisier, Gouvernante, v. Großenhahn, in Nr. 88 9		Kanstädter Thor. — U.
Dr. v. Frißing, v. Dresden, im Pot. de B. 10		Gestern Abend.
Vormittag.		Dr. Kfm. Gautier, v. hier, v. Pyrmont zur Raumburg, in der Sonne 5
Die Dresdner r. Post 6		Dr. Kfm. Schwabe, a. Schmiedeberg, von Raumburg, in der Sonne 5
Die Dresdner Postkutschel 7		Dr. Partic. Adermann, v. London, im Pot. de Saxe 11
Nachmittag.		Vormittag.
Dr. D. Schüler, v. Dresden, in der Säge 2	U.	Die Frankfurter r. Post 7
Hall'sches Thor.		Dr. Kfm. Berna, v. Frankf. a. M., Nr. 337 12
Gestern Abend.		Hospitalthor. — U.
Die Landeberger fahrende Post 10		Nachmittag.
Die Dessauer fahrende Post 12		Dr. Graf v. Holt, f. dänischer Garde-Rittmeister a. Kiel, v. Borna, im Pot. de S. 2
Vormittag.		
Die Berliner f. Post 4		
Dr. Commerzien-R. Weißmann, v. Dessau, pass. durch 5		
Die Hamburger r. Post 8		
Dr. Kfm. Döppenheim, von Hamburg, im Tannenbirs 10		